

Ergebnisprotokoll des Workshops am 13.05.2020 von 18.00 bis ca. 21:15 Uhr in der Mensa der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn

Teilnehmer: Herr Knorr (Gemeinde Edewecht), Frau Luft (Gemeinde Edewecht) und 18 eingeladene Mitglieder sowie das Team der NWP Planungsgesellschaft mbH (Herr Janssen, Frau Reichenbach, Herr Kaminski und Frau Kropp).

Tagesordnung zum Workshop:

1	Begrüßung
2	Rückblick: - Ergebnisse der Rückmeldung zum 7. AK
3	Leitbild, Ziele und Entwicklungsziele - Vorstellung Zweck und Ziel eines Leitbildes - Entwicklung von Schlagwörtern für das Leitbild
4	Projektsteckbriefe - Prüfung der vorhandenen Projektsteckbriefe auf Aktualität
6	Ausblick

Zu TOP 1) Begrüßung

Herr Knorr (Gemeinde Edewecht) begrüßt die Anwesenden und gibt das Wort an Frau Reichenbach von der NWP Planungsgesellschaft. Er bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und erläutert kurz die aktuell aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus eingeschränkte Situation (Schulschließungen, Versammlungsverbot, Kontaktbeschränkungen).

Zu TOP 2) Rückblick und Ausblick

Frau Reichenbach von der NWP Planungsgesellschaft stellt den Teilnehmern des Workshops die Ergebnisse der Sondersitzung zum Thema Landwirtschaft, Baumschulen und Forst vom 06.02.2020 vor (s. Protokoll der Sitzung). Anschließend erläutert Frau Reichenbach die Beteiligungsergebnisse des 7. Arbeitskreises zu den Themen Wirtschaft, Tourismus und Radverkehr. Der 7. Arbeitskreis musste „Corona bedingt“ digital in Form eines Online-Arbeitskreises stattfinden. Die Anregungen betrafen besonders die Aussagen zu den Stärken und Schwächen (ergänzte Tabellen s. Anhang). Die weiteren Anmerkungen beziehen sich auf folgende Aussagen:

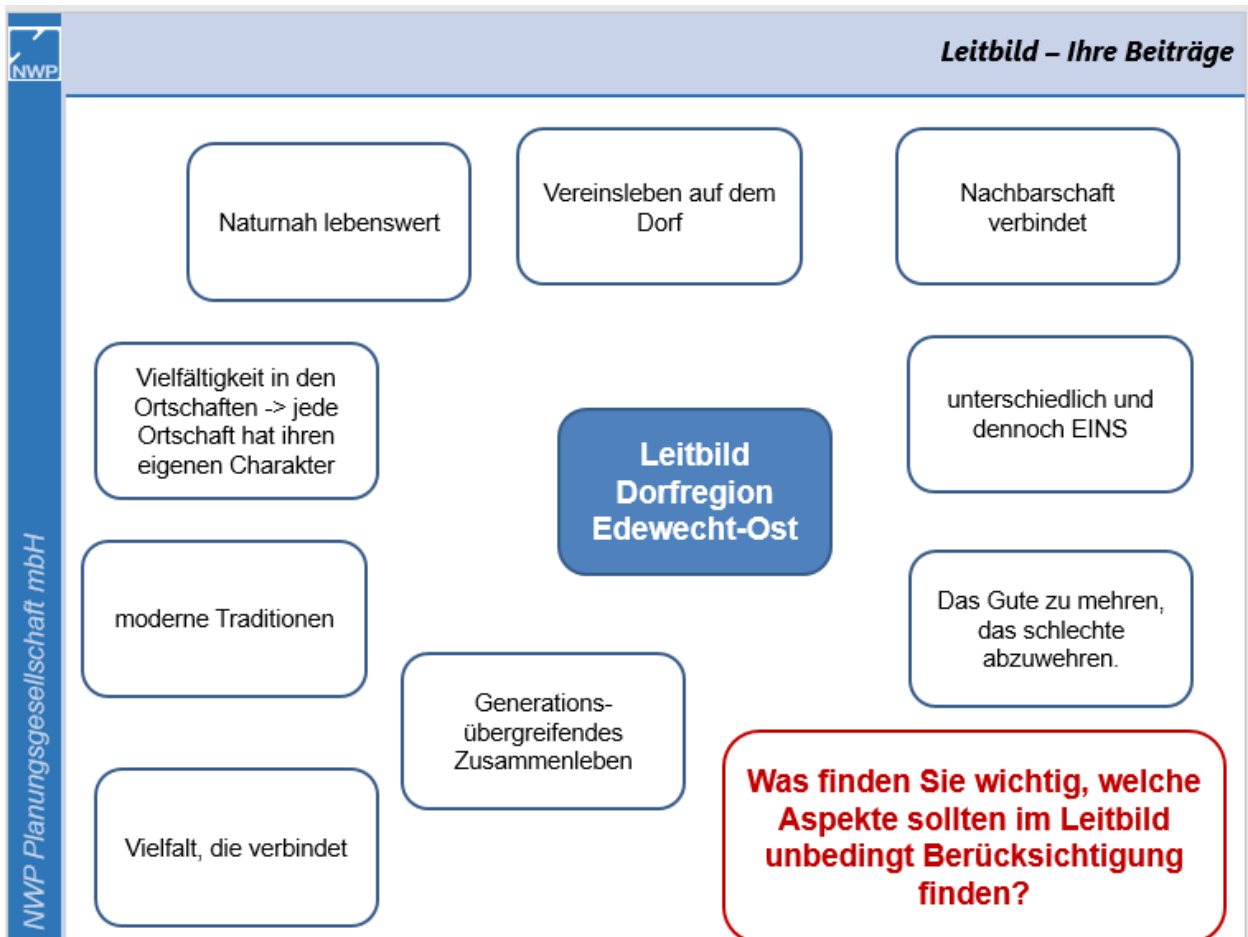
- Die Planungen zum Schnellradweg der Gemeinde Bad Zwischenahn werden grundsätzlich befürwortet (Anbindungen z.B. Heideweg sind noch zu klären) und Umgang mit Zubringerstraßen Fuhrkenscher Grenzweg, Schoolstraat und Alpenrosenstraße sowie der Portsloger Straße
- Einige Leerstände zu verzeichnen
- Möglichkeiten nutzen Lehrpfade, Aussichtsplattformen, Fahrradwege, Naturspielplätze usw. einzurichten
- Weitere Zerstörung von Fauna und Flora durch weitere gewerbliche Ansiedlung vermeiden
- Ergänzungen zur Firmenliste (Klein Scharrel, Jeddelloh II)

- Zu den Fahrradtouren: eine viel genutzte Fahrstrecke von Bad Zwischenahn kommend, über die alte Bahntrasse, dann Edewecht nach Jeddelloh I und wieder zurück nach Bad Zwischenahn
- Nach der Wiederherstellung wird in Jeddelloh I der Jeddelloher Busch wieder interessant (<http://www.jeddelloher-busch.de>).

Zu TOP 3) Leitbild, Ziele, Entwicklungsziele

Nach einer kurzen Erläuterung über Sinn und Zweck eines Leitbildes in der Dorfentwicklung führt Frau Reichenbach in den Schwerpunkt Leitbild, Leitziele und Entwicklungsziele ein. Anhand ausgewählter Leitbilder anderer Dorfregionen stellt sie die unterschiedlichen Formen eines Leitbildes dar und verweist auf passende Zitate in der VIP/Regionskonferenz. Des Weiteren wird das Leitbild der Gemeinde Edewecht als Anregung vorgestellt. Anschließend werden die Mitglieder gebeten Schlagwörter oder Sätze für ein geeignetes Leitbild der Dorfregion Edewecht – Ost zu nennen.

Dabei wurden folgende Punkte genannt:



Anschließend wurden die zuvor online verschickten Zielsetzungen der Handlungsfelder betrachtet. Hierzu wurden keine Anregungen geäußert.

Zu TOP 4) Projektsteckbriefe

Im Rahmen des Dorfentwicklungsprozesses wurden insgesamt rund 60 Projektideen entwickelt. Die Mitglieder des Arbeitskreises wurden zudem im Laufe der Dorfentwicklungsplanung gebeten, Projektsteckbriefe zu den wichtigsten Projektideen zu formulieren und diese der Gemeinde zukommen zu lassen. In dem zweiten Schwerpunkt des Workshops wurden nun alle Projektideen auf ihre Aktualität überprüft.

Für die **Dorfregion** sind folgende Projektideen genannt:

DORFREGION
D1: Radrundweg
D2: Radwegeausbau
D3: Zentraler Parkplatz/ Wochenmarkt = F4
D4: Generationenpark Wildenloh (W1)
D5: Hortbetreuung für Schulkinder
D6: Wiedereinführung Kindergarten-Bus
D7: Angebotserweiterung Bürgerbus
D8: Medizinisches Versorgungszentrum
D9: Verkehrssicherende Maßnahmen
D10: Zentraler, multifunktionaler Bewegungsplatz / Abenteuerplatz
D11: Ausbau Breitbandversorgung
D12: Erstellung eines Baumkatasters für erhaltenswerte Privatbäume
D13: Anlage von Blühstreifen
D14: Lokale Immobilienbörse
D15: Aktivierung des Vereinslebens
D16: Zielgruppen spez. Wohnformen
D17: Grundstücksvergaberichtlinien schärfen
D18: Ökologische Festsetzungen B-Pläne
D19: Neubürgerveranstaltungen
D20: Einrichtung verlässlicher Hilfsstrukturen
D21: Förderung Interaktion jung + alt

- Das ursprünglich für das Projekt D8 „Medizinisches Versorgungszentrum“ geeignete Gebäude wurde vermietet. Im Plenum haben sich die Mitglieder darauf geeinigt, das Projekt ohne Vorstellung eines konkreten Gebäudes auch weiterhin zu verfolgen aber ohne konkreten Standort.

- Der Gesundheits-Parcour Wildenloh kann – nach Rücksprache mit dem Forstamt - **nicht**, wie zunächst geplant als Rundweg durchgeführt werden, sondern muss sich auf den Bereich der jetzige Trimm-Dich-Geräte und des vorhandenen Spielplatzes beschränken (s. Wildenloh Projekt W1).

Folgende Projekte werden für die **Dorfregion** mit aufgenommen:

ERGÄNZTE PROJEKTE
P1: Thema Landwirtschaft und Baumschulen in Kindergärten und Schulen platzieren
P2: Öffentliche Beleuchtung „smart“ steuern (Modell-/Pilotprojekte)
P3: Absatzmarkt für regionale Produkte verbessern → Wochenmarkt / Verkaufsstellen an Höfen / Radwegen
P4: Landschaftsfenster und System „Schnitzeljagd“ (Sammeln von Punkten über QR-Code)

Nachfolgend wurden die Projektsteckbriefe der einzelnen Ortschaften besprochen. Frau Reichenbach bat die Mitglieder um Überarbeitung der Projektsteckbriefe, im Hinblick auf weitere Präzisierung der Sachverhalte:

Ausgangslage:

- Wo befindet sich das Projekt?
- Was ist das Problem?
- Warum wichtig für den Ort/Dorfregion?

Zielsetzung:

- Was soll erreicht werden?
- Wie soll es erreicht werden / Was soll konkret durchgeführt werden?

Zu TOP 5) Ausblick

Die Arbeitskreismitglieder wurden gebeten die Steckbriefe bis Ende Mai zu überarbeiten, fertigzustellen und an die Gemeinde zu senden. Die nächste Arbeitskreissitzung findet am 03.06.2020 in der Mensa der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn statt.